

Digitale Welten

Hessische Jugendarbeit Online

Liebe Kolleg*innen und Interessierte,

wir freuen uns sehr über euer Interesse und heißen euch herzlich willkommen in unserem Netzwerk-Newsletter!

Das Jahr 2020 hat für die Kinder- und Jugendarbeit **ganz besondere und unerwartete Herausforderungen** mit sich gebracht. Der Beginn der COVID-19 Pandemie änderte unser aller Arbeits- und Lebensbedingungen radikal. Gerade die Zeit der Schließung war für die außerschulische Bildungsarbeit und ganz besonders für die Kinder und Jugendlichen nicht einfach.

Trotz allem haben viele Einrichtungen, **mit großem Engagement und unglaublicher Energie unterschiedliche Angebote aufgebaut**, die sich digitale Infrastrukturen zunutze gemacht haben oder auf anderen Wegen, kreativ mit der Situation umgegangen sind. Es gab Foto-Wettbewerbe, Comic-Workshops, Beratungsangebote online und vieles mehr. **Es ist fantastisch, wie in solch einer kurzen Zeit alternative digitale Angebote aus dem Boden gestampft wurden und so wichtige Anlaufstellen für Kinder und Jugendliche bestehen bleiben konnten.**

Mit diesem Newsletter möchten wir spannende Projekte und eure großartige medienpädagogische Arbeit der letzten Monate **vorstellen und mit Kolleg*innen aus ganz Hessen teilen. Es sollen Ideen weitergegeben werden, Inspirationen für die eigene Arbeit gesammelt und Möglichkeiten entstehen, miteinander in direkten Austausch zum Thema zu gehen.**

Weiterhin werden aktuelle Termine aus dem Themenspektrum – wie z.B. Veranstaltungen, Fortbildungen oder Webinare – angekündigt. Außerdem präsentieren wir interessante Tipps, Workshop-Ideen und Tools. **Wir möchten Ressourcen aus ganz Hessen und Deutschland bündeln, die uns allen in zukünftigen Krisen weiterhelfen können.**

Parallel arbeiten wir schon an den nächsten Schritten – u.a. einer Webseite zur Sammlung von Materialien und Informationen für Fachkräfte. Gefördert wird dieses Vorhaben vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration.

Wir freuen uns auf euer Feedback, den Austausch mit euch und sind gespannt, was wir zusammen aufbauen können.

Eure Andrea, Anna & Jeanne – und das ganze Digitale Welten Team

Was ist das Digitale Welten Netzwerk?

Hinter Digitale Welten stecken der Frankfurter NODE Verein zur Förderung Digitaler Kultur e.V., das Jugend- und Sozialamt Frankfurt / Kommunales Jugendbildungswerk, das Institut für Kunstpädagogik der Goethe Universität und die Hessische Landeszentrale für politische Bildung, gemeinsam mit einer Reihe von internationalen Künstler*innen und kreativen Kolleg*innen aus der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit.

Wir möchten euch einladen, Teil des Netzwerks zu werden, um gemeinsam Ideen zu entwickeln, wie wir in der Kinder- und Jugendarbeit einander dabei unterstützen können, aktiv, kreativ und kritisch mit digitalen Medien umzugehen.

Projekte aus der Praxis: Was ist in Hessen passiert?



[Mainz-Kastel] Insta-Live vom Kinder- und Jugendzentrum in der Reduit

Während der Schließungen hat jeden Montag und jeden Donnerstag eine Insta-Live Sendung auf dem Instagramprofil des Jugendzentrums in der Reduit Mainz-Kastel stattgefunden. Thematisch wurde montags etwas Kreatives und donnerstags etwas Kulinarisches präsentiert.

Kolleginnen und Kollegen aus dem Jugendbereich haben in den Räumen des Zentrums ab 14 Uhr live auf Instagram zum Beispiel Pizza, Muffins oder Kekse gebacken, Blumentöpfe gestaltet oder Bilder auf Holz transferiert. Die Jugendlichen hatten währenddessen die Möglichkeit einzuschalten, zuzugucken oder per Live-Chat Funktion kurz zugeschaltet zu werden. Die ersten 10 Jugendlichen, die eine private Nachricht an das Team schrieben, bekamen das Produkt im Anschluss vorbeigebracht.

Was ist Insta-Live?

Instagram ist eine App zum Teilen von Fotos und Videos. Es können Medien hochgeladen werden, die dauerhaft im Profil gezeigt werden oder - als Story - nur für einen gewissen Zeitraum sichtbar sind. In diesem Story Bereich gibt es die Möglichkeit Live Videos zu zeigen, bei der in Echtzeit zugeschaut und -gehört wird. Im Anschluss können diese Videos gespeichert und über den TV Kanal von Instagram (IGTV) abgerufen werden.

Am Beispiel des Pizzabackens lief das so, dass diejenigen die sich als erste meldeten, ihren Belag selbst aussuchen konnten und ihre Pizza live vor der Kamera belegt wurde.

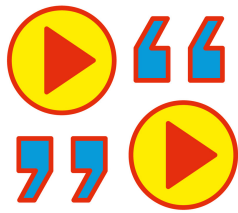
Bei den Live-Einheiten gab es immer zwei Akteure vor der Kamera, und eine Kollegin oder ein Kollege, der/die sich um das „Technische“ gekümmert, moderiert und die Anfragen bearbeitet hat. Im Durchschnitt wurde während einer Einheit mit 2 bis 3 Jugendlichen live gesprochen. Auf die Fragen im Chat reagierte die Kollegin oder der Kollege mündlich, während gekocht oder gebastelt wurde. Im Anschluss

wurde das Live-Video auf dem IGTV-Kanal des Jugendzentrums gespeichert, sodass auch andere noch im Nachgang die Möglichkeit hatten sich dieses anzugucken.

Beworben wurde die live-Einheiten immer einen Tag vorher über die Insta-Story Funktion, hierfür gab es einen eigenen aufgenommenen Autotune-Sound.

Von anfänglich durchschnittlich 25 bis 35 Zuschauer*innen konnte nach einiger Zeit ein Anstieg auf 55 bis 65 Zuschauer*innen festgestellt werden. Durch die Insights bei Instagram gibt es einen guten Überblick über die Reichweite, die beim Jugendzentrum in der Reduit bei allen Einheiten im Schnitt auf ca. 280 erreichte Profile und ca. 300 Impressionen kommt.

Zudem gab es durch das anschließende Ausfahren immer noch kurz einen persönlichen Kontakt zu den Jugendlichen.



Rahel aus der Reduit berichtet:

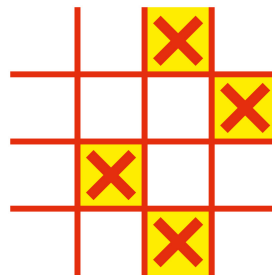
“Wir haben gemerkt, dass es uns durch dieses Format gut gelungen ist, den Kontakt aufrecht zu halten und sie nicht zu „verlieren“. Viel positiven Zuspruch haben wir von den Kids bekommen und viele haben uns in der Woche schon immer gefragt wann wir das nächste Mal live gehen und ihre eigenen Wünsche und Ideen für die nächste Einheit mit eingebracht. Im Schnitt haben wir immer sehr viel mehr Mädchen erreicht als Jungs. Um die Jungs etwas zu „supporten“ gab es dann einmal ein extra „boys-special“ an dem nur die männlichen Zuschauer das Produkt bekommen haben.”

Einen ersten Eindruck bekommt ihr bei der Cookie-Edition von Insta-Live auf dem Instagramprofil des Jugendzentrums [@jugendzentrumreduit](#).

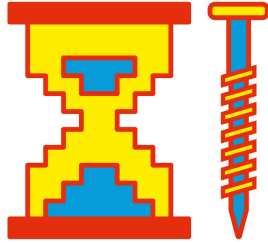
Veranstaltungen & Termine

Digitale Welten auf dem Festival NODE20 Forum for Digital Arts – 3. bis 8. Oktober

Zum Start der Herbstferien eröffnen wir unser/en virtuelles/n DW-Lab / Hackspace! Im Rahmen des Medienkunstfestivals NODE20 gibt es einen digitalen Festival-Space, der in Mozilla Hubs läuft – das bunte GreenHouse NAXOS. Und hier starten wir unseren eigenen Raum und können uns treffen, hacken, alles umbauen, Workshops machen und vieles mehr. Suche dir einen Avatar aus und los geht's! Mehr Infos [hier](#).



Tools & Tipps zum Nachmachen



Demokratielabore

Wie können Jugendliche das Internet in Zeiten von Hate Speech und Populismus als positiven Gestaltungsspielraum zurückerobern? Die Demokratielabore haben Workshops rund um Digitalisierung, Technologien und gesellschaftliches Miteinander entwickelt.

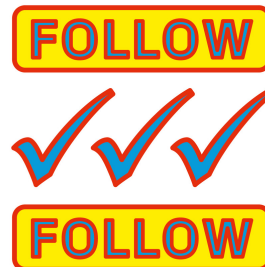
Das Ziel ist die Vermittlung von Kompetenzen, Technologie nicht nur zu konsumieren, sondern vor allem für die positive Gestaltung von Gesellschaft einzusetzen.

Materialien und Anleitungen für insgesamt acht verschiedene, spannende Workshops können auf der [Homepage](#) frei und zum Nachmachen runtergeladen werden.

Wem sollte ich unbedingt folgen?

Judith Ackermann ist Professorin für Digitale Medien und vernetzte Medien in der Sozialen Arbeit an der Fachhochschule Potsdam und beschäftigt sich viel theoretisch mit digitaler Jugendarbeit, ist aber auch ganz praktisch auf Social Media unterwegs:

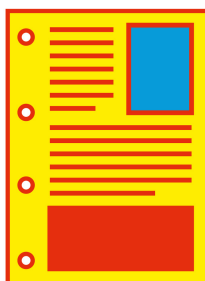
Twitter: [@jjutha](#) Instagram: [@jjutha](#)
TikTok: [@dieprofessorin](#)



Daniel Seitz ist Medienpädagoge und hat medial pfade gegründet, mit denen er verschiedenen Projekte zu einer kritischen, politischen und kreativen Medienbildung organisiert.

Twitter: [@sondala](#) Web: [medialepfade.org](#)
Facebook: [@daniel.seitz](#)

Zum Weiterlesen



Dr. Alicija Pawluczuk von der United Nations University führt eine Studie mit dem Thema **“Digital Youth Work and the Covid-19 pandemic: what's next?”** durch. Die Studie soll Herausfinden welche Erfahrungen in der Nutzung von Digitalen Technologien während der Covid-19 Pandemie gemacht wurden. Sie möchte ganz konkret wissen, welche Erfahrungen Fachkräfte während dieser Zeit gemacht haben und welche Bedarfe vorhanden sind.

Spannende Fragen, deren Ergebnisse besonders im internationalen Vergleich nochmal andere

Informationen aus dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration

Neue Rubrik auf der Website des HMSI

In der [neuen Rubrik „Jugendarbeit“](#) finden sich umfangreiche Informationen zum Thema, auch zu Jugendarbeit online.



Hessisches Jugendschutzmeeting in digitaler Form

Bitte vormerken: das Hessische Jugendschutzmeeting findet dieses Jahr in digitaler Form am 29.10.2020 statt. Das Thema lautet: „Fakten, Fakenews, Freiheitsdemos – Jugend in bewegten Zeiten“.

Dieser Newsletter wird ermöglicht durch



Digitale Welten ist ein Projekt von



Copyright © 2020 NODE e.V., All rights reserved.

You are receiving this email because you opted in via our website.

Our mailing address is:

NODE e.V.
Gutleutstraße 96
Frankfurt am Main 60329
Germany
